

«Vorname» «Name»
«Straße»

«PLZ» «Ort»

Minibrief Nr.

56

Kaufungen, 26.04.2010

Liebe Minis, liebe Eltern unserer Minis!

Ich möchte diesen – zugegeben diesmal etwas längeren – Minibrief mit einem Satz beginnen, den unser Bischof Heinz-Josef Algermissen in seiner Predigt zum 75jährigen Jubiläum der Salesianer in Kassel gesagt hat: „**Wer nicht selber brennt, kann auch keinen anderen anzünden!**“

Dazu einige Gedanken ...

Mit anderen Worten bedeutet dieser Satz nichts anderes als „Wer nicht selbst von (s)einer Sache überzeugt ist und glaubt, dass sie einen Sinn hat, dem fällt es schwer, diese Sache anderen näher zu bringen und zum Mitmachen zu bewegen.“

Ich finde diese Worte sehr passend anwendbar zur momentanen Situation unserer Kirche und auch unserer Minis:

Die Zeit, die wir als katholische Christen – besonders Kinder und Jugendliche – gerade durchmachen, die vielen schlimmen Nachrichten, in denen wir Tag für Tag von neuen Missbrauchsfällen hören, lassen uns schnell zweifeln am Sinn dessen, für das wir Sonntag für Sonntag um den Altar versammelt sind. Aber ich frage mich, ob es nicht die Sache, der wir in der Messfeier eigentlich dienen, der Begegnung mit Jesus in Brot und Wein, jetzt erst recht verdient und besonders nötig hat, von uns unterstützt und beachtet zu werden.

Wir müssen und sollen unsere Erschütterung zeigen über das, was unseren „Kollegen“ in der Vergangenheit von bestimmten Personen angetan wurde, wir müssen für die vielen armen Menschen beten, die aus Angst jahrelang nichts von ihren Problemen gesagt haben und deren Seelen solchen Schaden genommen haben, aber wir sollten dabei nicht unseren Glauben vergessen und immer die Hoffnung haben, dass die Menschen in den oberen Positionen mit dieser Krise offen und vernünftig umgehen und sich trauen, das Thema ohne Umschweife anzusprechen, aufzuklären und entsprechende Konsequenzen zu ziehen. Nicht zuletzt, damit wir als Fundament der Kirche selbst Klarheit erhalten und nicht hingehalten werden.

Ich wünsche mir jedenfalls für uns alle, dass wir uns weiterhin zu unserem Dienst bekennen, zu dem, was wirklich zählt: **Zu dem, was Jesus selbst uns vor vielen Jahren vorgelebt hat!**

>>>

Der Satz unseres Bischofs hat aber auch noch eine andere Bedeutung, die uns sogar noch direkter trifft und betrifft und die für uns Minis von St. Heinrich auch gerade jetzt ganz wichtig ist:

Wie ich auf **DieMinis.de** schon geschrieben habe, waren zu den Messfeiern an und um Ostern erschreckend wenige Minis zum Dienen bereit. Und das spiegelt genau die momentane Problematik bei allen Messfeiern in unserer Gemeinde wider. Deshalb möchte ich auch dies hier noch einmal ansprechen:

Abgesehen von der furchtbar schlechten Beteiligung an den letzten Ministunden ist auch sonntags zu erkennen, dass nur noch wenige Minis das erwähnte „**Feuer**“ haben, sich an ihren Dienst zu halten und in die Kirche zu kommen.

Die Gründe für das Nicht-(mehr-)Kommen können natürlich unterschiedlich sein und man darf nie vergessen, dass man ja schließlich **freiwillig** dient und daher auch niemandem eine Erklärung für das Wegbleiben schuldet. Allerdings hängt immer ein Stückchen mehr am nicht da sein, als nur einfach nicht da zu sein. Wenn nur einer von drei Minis da ist, fühlt der sich nicht nur unglaublich allein gelassen, er muss die Messfeier auch alleine bestreiten und das führt spätestens beim dritten Mal dazu, dass auch er sich überlegt, ob sich der Dienst überhaupt noch lohnt ...

Mich persönlich hat es jedenfalls sehr bedrückt, am Weißen Sonntag von einigen Minis beim Blick auf die aktuelle Miniliste Sätze zu hören wie: „Der/die kommt ja schon lange nicht mehr ...“, „Hat der/die sich nicht abgemeldet?“, „Der/die kommt so gut wie nie und sucht sich auch keine Vertretung ...“

Ich würde mir wünschen, dass sich das **jede und jeder** von euch Minis (und zwar jede/r, der/die diesen Brief bekommt – denn damit ist er/sie tatsächlich auch noch ganz offiziell Mini in St. Heinrich!!!) einmal zu Herzen nimmt und sich fragt, ob er/sie wirklich möchte, dass sich die Situation nicht ändert ...

In einer eurer ersten Ministunden habt ihr gelernt, dass man den Minidienst jederzeit beenden kann, wenn man ihn zeitlich und/oder aus persönlichen Gründen nicht mehr leisten kann – und zwar ohne Begründung. Aber man muss ihn offiziell beenden und insofern dazu stehen, als dass zumindest wir Gruppenleiter davon **erfahren** müssen (am liebsten schriftlich, denn dann geht diese Information nicht verloren!).

Natürlich würde ich mir aber viel lieber wünschen, dass ihr euch (noch einmal) bewusst **für** euren Dienst entscheidet und sagt „Ja, das sind meine zwei oder drei Stunden im Monat, die ich mir für den Dienst, für Kirche, für Gott und meine Mini-Kollegen Zeit nehme!“

Zusammen mit dem Erscheinen des nächsten Miniplans wird wieder unsere zweijährliche Postkartenaktion starten, mit der ihr euch – hoffentlich – wieder einmal bewusst **zu eurem wichtigen und unverzichtbaren Ehrenamt** bekennen könnt.

Gefreut habe ich mich allerdings sehr über den Wunsch einiger unserer größeren Minis nach neuen Gewändern, da wir bei den großen Größen in Oberkaufungen zurzeit nicht so gut ausgestattet sind. Dieser Wunsch zeigt mir, dass da durchaus noch ein „**Feuer**“ brennt und dass da Leute sind, denen das Minisein nicht egal ist, sondern denen es wirklich am Herzen liegt und die sich Gedanken über die Zukunft der Minis von St. Heinrich machen. **Danke!**

Im Verwaltungsrat habe ich den Antrag auf vier neue Kutten (1 x 120, 2 x 145, 1 x 150) und vier neue weiße Zingulums für Oberkaufungen gestellt und hoffe, dass wir diese zusammen mit neuen „echten“ Kerzen im Laufe des Jahres erhalten werden!

Ich möchte mich an dieser Stelle noch einmal ganz herzlich bei allen bedanken, die unsere Minifahne im Moment so tapfer und voller Eifer „hoch halten“ und auch in dieser – in vielerlei Sicht – schwierigen Zeit mit im Boot bleiben. **Ihr seid einfach unbezahlbar!**

Wie versprochen, möchte ich alle Minis, die in der Zeit von Gründonnerstag bis zum Weißen Sonntag oft und fleißig gedient haben, zu einem Dankeschön-Eis einladen.

Geplant ist das Eisessen für **Samstag, den 8. Mai 2010 um 15:00 Uhr** im Eiscafé in Oberkaufungen. Bitte achtet aber im Internet auf mögliche kurzfristige Änderungen.

Zum Schluss – „endlich“ – möchte ich mir noch etwas wünschen:

Ich wünsche mir, dass es auch in den nächsten Jahren, vor allem während und nach der großen Renovierungsaktion in Oberkaufungen, bei der die Minis Spitzenplätze bekommen werden(!) sowie zum **50jährigen Jubiläum** unserer Kirche St. Heinrich noch viele aktive Minis in St. Heinrich geben wird und dass wir engagierte Gruppenleiter/innen haben werden, die sich trotz einer Menge Stress Zeit nehmen, um für euch da zu sein.

Der neue Minikurs macht mir dazu schon jetzt große Hoffnung!

Mit vielen Grüßen,

euer **Christian**

PS: Ganz persönlich möchte ich hier noch Janina Engelmohr und Theresa Schorm danken, die unsere Kirchengemeinde bei der Jubiläumsfeier in St. Kunigundis am 25. April hervorragend vertreten haben.

PPS: Es kann sein, dass der neue Miniplan eine Woche zu spät fertig wird, daher hier schon einmal die Einteilungen für den 22./23./24. Mai:

Pfingstsonntag Messfeier	Samstag 22. Mai 2010	17:30 Uhr Helsa	Isabell, Theresa F.	
	Sonntag 23. Mai 2010	09:30 Uhr Oberkaufungen	Janina, Julia O., Kristin, Lisa, Theresa S.	
		11:00 Uhr Niederkaufungen	Catalina, Paul, Thomas	
Pfingstmontag Messfeier	Montag 24. Mai 2009	10:00 Uhr Oberkaufungen	Christian V., Eva-Lena, Katharina V., Lars, Lea, Lukas, Noah-David, Theresa F.	

PPPS: Noch eine ganz herzliche Einladung (und dann ist für heute wirklich (fast) Schluss):

Wir möchten euch herzlich zur ersten **Maiandacht** 2010
in St. Heinrich einladen,
die von Bettina Wagener und Minis/Jugendlichen vorbereitet und gestaltet wird!

Termin: 2. Mai 2010, 17:00 Uhr, St. Heinrich (Kirche oder Pfarrgarten)
Weitere Infos im Internet!

PPPPS:

GROSSE FOTOAKTION – BITTE DIE RÜCKSEITE BEACHTEN!!!



*Findest Du auch, dass Dein Mini-Foto viel zu alt ist?
Oder noch schlimmer: Ist Dein Foto überhaupt nicht dabei?*

*Dann wird es dringend Zeit für ein neues Bild und gleich auch
für ein neues **Mini-Gruppenfoto!!!***

*Wir treffen uns dazu **am Sonntag, den 2. Mai 2010**
um 17:45 Uhr (nach der Maandacht) in der Sakristei in St. Heinrich!*

Es wäre schön, wenn viele kommen könnten!

Mini-Mini-Rätsel I

*Es ist mächtiger als Gott,
es ist schlimmer als der Teufel,
die Reichen brauchen es,
die Armen haben es,
wenn man davon isst, stirbt man!*

Mini-Mini-Rätsel II

*Was wirft man weg,
wenn man es braucht
und holt es wieder,
wenn man es nicht braucht?*

Auflösung auf DieMinis.de!